



Landesarbeitsgemeinschaft der
Freien Waldorfschulen in Hessen
im Bund der Freien Waldorfschulen

Freie Waldorfschulen in Hessen
Landesarbeitsgemeinschaft e.V.
Landesgeschäftsstelle
Hügelstraße 67
60433 Frankfurt am Main

Fon +49 (0)69.53 05 37-61
Fax +49 (0)69.53 05 37-63
lag@waldorfschule-hessen.de
www.waldorfschule-hessen.de

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen Hessen lädt herzlich ein zur
Veranstaltung:

**"Klare Kante gegen Rechtsextremismus - Grenzen setzen, Aufklären, Haltung zeigen"
Freie Waldorfschulen für Offenheit, Toleranz und ein respektvolles Miteinander**

Datum: 22.06.2024

Ort: Rudolf-Steiner-Haus Frankfurt am Main, Hügelstraße 67

Veranstalter: Freie Waldorfschulen in Hessen Landesarbeitsgemeinschaft e. V.

Referenten: Dr. Frank Steinwachs, Koordinator des BdFWS für demokratische Kultur und Schule,
RA Martin Malcherek, Vorstand im Institut für Bildungsrecht und Bildungsforschung e. V.
Sven Daniel, Leiter des Kompetenzzentrums Rechtsextremismus beim Hessischen Verfassungsschutz

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen in Hessen setzt sich aktiv für eine offene,
tolerante und respektvolle Gesellschaft ein. In diesem Sinne laden wir herzlich ein zu unserem
Aktionstag **"Klare Kante gegen Rechtsextremismus - Grenzen setzen, Aufklären, Haltung zeigen"**.

Unsere Veranstaltung hat das Ziel, eine Kultur von Offenheit, Toleranz und Respekt zu fördern,
indem wir gemeinsam Grenzen setzen, aufklären und Haltung zeigen. Wir möchten Lehrkräfte,
Schüler*innen- und Elternvertretungen, Vorstandsmitglieder sowie interessierte Vertreterinnen und
Vertreter aus Konferenzen sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zusammenbringen, um eine
gemeinschaftliche Meinungsbildung zu stärken.

Wir informieren und sensibilisieren umfassend über die Gefahren des Rechtsextremismus, um
subtile und offensichtliche Zeichen dieser Ideologien zu erkennen und angemessen darauf reagieren
zu können. Die Wissensvermittlung schafft Bewusstsein und ermöglicht es, diese Phänomene
frühzeitig zu erkennen.

Die Veranstaltung bietet eine Plattform für Zusammenarbeit und Solidarität. Gemeinsam setzen wir
ein starkes Zeichen gegen rechtsextreme Ideologien und für eine Gesellschaft, die von Vielfalt,
Gleichberechtigung und Respekt geprägt ist. Wir vermitteln Handlungsempfehlungen im Umgang
mit Verdachtsmomenten und geben den Teilnehmenden die notwendigen Werkzeuge und
Strategien an die Hand, um angemessen auf rechtsextreme Vorfälle in ihren Einrichtungen reagieren
zu können.

Diese Veranstaltung ist ein wichtiger Beitrag zu einer demokratischen Gesellschaft, die von
Offenheit, Toleranz und Respekt geprägt ist.

Hier anmelden →



Über die Freien Waldorfschulen in Hessen, Landesarbeitsgemeinschaft e.V.

In Hessen arbeiten zwölf Waldorfschulen (Kl.1-13), sieben heilpädagogische Waldorf-Förderschulen, zwei Fachschulen (für
Sozialpädagogik und Sozialassistenten) sowie zwei Waldorflehrerseminare zusammen. Die hessischen Waldorfschulen werden
von über 6.000 Schülerinnen und Schülern besucht. Jede Schule hat einen eigenen Trägerverein und ist wirtschaftlich-rechtlich
selbständig. Die Einrichtungen arbeiten in der hessischen Landesarbeitsgemeinschaft e.V. sowie auf Bundesebene zusammen.
Das waldorfpädagogische Angebot in Hessen wird ergänzt durch dreißig Waldorfkindergärten, Krippen und Horte, die meist
eigene Trägervereine haben, sowie eine Familienbildungsstätte.

www.waldorfschule-hessen.de



ZEIT	THEMA
10:00	Begrüßung und Einführung Dr. Steffen Borzner <ul style="list-style-type: none">• Warum sind wir heute hier? -Aktuelle Situation in Bezug auf Rechtsextremismus und gesellschaftlichen Rechtsruck
10:30	Vortrag Dr. Frank Steinwachs und Rechtsanwalt Martin Malcherek <ul style="list-style-type: none">• Einblick in die bundesweite Situation• Hilfestellungen vom Bund• Spektrum der inhaltlichen Arbeit des Bundes
11:30	Kaffeepause 1 / Marktplatz - Vielfalt BUNT statt BRAUN <ul style="list-style-type: none">• Möglichkeit zum Austausch und zum Besuch der Marktstände zum Thema „Vielfalt – Bunt statt Braun“, im Foyer des Rudolf - Steiner – Hauses
11:50	Fragen an die Referenten aus dem Plenum
12:30	Mittagessen / Marktplatz Vielfalt BUNT statt BRAUN <ul style="list-style-type: none">• Möglichkeit zum Austausch und zum Besuch der Marktstände zum Thema „Vielfalt – Bunt statt Braun“, im Foyer des Rudolf - Steiner – Hauses
13:30	Vortrag Teil 1 - Sven Daniel - Leiter des Kompetenzzentrums Rechtsextremismus beim hessischen Verfassungsschutz <ul style="list-style-type: none">• Einblick in die bundesweite Situation• Hilfestellungen & Umgang mit Verdachtsmomenten• Spektrum der inhaltlichen Arbeit des Verfassungsschutzes• Im Anschluss, Fragen aus dem Plenum
15:00	Kaffeepause 2 / Marktplatz - Vielfalt BUNT statt BRAUN <ul style="list-style-type: none">• Möglichkeit zum Austausch und zum Besuch der Marktstände zum Thema „Vielfalt – Bunt statt Braun“, im Foyer des Rudolf - Steiner – Hauses
15:20	Vortrag Teil 2 - Sven Daniel - Leiter des Kompetenzzentrums Rechtsextremismus beim hessischen Verfassungsschutz
16:40	Abschluss Dr. Steffen Borzner <ul style="list-style-type: none">• Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse• Feedback der Teilnehmer zum Tag aus dem Plenum
17:00	Ende der Veranstaltung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, jedoch ist die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf 100 begrenzt. Die Teilnahmeberechtigung erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

Bitte melden Sie sich daher bis spätestens zum 9. Juni um 12:00 Uhr über den QR-Code auf der ersten Seite oder unter folgendem Link an:

[Aktionstag Klare Kante gegen Rechtsextremismus](#)

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme und einen konstruktiven Austausch.
Mit freundlichen Grüßen,


Dr. Steffen Borzner
Landesgeschäftsführer